



Bericht über offene Anträge und Anfragen der Fraktionen sowie über offene Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen

Federführung: Büro des Bürgermeisters

Beteiligungen: Fachbereich Umwelt und Bauen

Auskunft erteilt: Herr Gerdhenrich | 02521 29-1000 | gerdhenrich@beckum.de

Beratungsfolge:

Haupt-, Finanz- und Digitalausschuss

14.05.2025 Kenntnisnahme

Erläuterungen:

Der Rat der Stadt Beckum hat in seiner Sitzung am 21.12.2021 die Verwaltung beauftragt, quartalsweise im jeweils zuständigen Gremium über die Sachstände der noch offenen Anträge und Anfragen der Fraktionen sowie der noch offenen Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) zu berichten. Tagt ein Gremium nicht quartalsweise, erfolgt die Berichterstattung in der nächsten Sitzung. Auf die Vorlage 2021/0418 und die Niederschrift zur Sitzung des Rates der Stadt Beckum vom 21.12.2021 wird verwiesen.

Folgende Anträge/Anfragen der Fraktionen, die in die Zuständigkeit des Bürgermeisters fallen, liegen aktuell vor:

- **Technisch einwandfreien Betrieb des Auszugs im Stadtmuseum sicherstellen – Antrag der FWG-Fraktion vom 10.11.2024 (siehe Anlage 1 zur Vorlage)**

Mit der Endabnahmebescheinigung des TÜV NORD am 04.04.2024 ging der Fahrstuhl für das Stadtmuseum in Betrieb. Der Aufzug blieb in kurzen und unregelmäßigen Abständen stecken. Die Personenbefreiung wurde durch den technischen Mitarbeiter des Museums und durch den Notdienst der Aufzugfirma durchgeführt.

Die Georgi Aufzugtechnik GmbH hat bereits in mehreren Terminen vor Ort Feineinstellungen vorgenommen, Teile ausgetauscht und mit Technikern nach der Ursache des Problems gesucht. Anfang April 2025 wurde ein zusätzliches Überwachungstool installiert, welches die Fahrkurven jeder Fahrt aufzeichnet.

Sobald die Daten vorliegen und ausgewertet sein werden, kann die Georgi Aufzugtechnik GmbH entsprechende Vorkehrungen treffen und die letzten Fehler im System beseitigen. Die Anlage wird durch die Stadt Beckum erst abgenommen werden, wenn alle Fehler behoben sind.

Der Antrag wird aus Sicht der Verwaltung damit als erledigt beziehungsweise abgeschlossen angesehen.

- **Informationskampagne zum Schutz des Igels – Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 23.01.2025 (siehe Anlage 2 zur Vorlage)**

Die Igelschutz-Kampagne in Kooperation mit der Igelhilfe Beckum wurde im März 2025 gestartet und soll aus mehreren, über das Jahr verteilten Presse- und Social Media-Artikeln bestehen. Die allgemeine Einführung sowie das Frühjahrs-thema zu igelfreundlichen Gärten wurde bereits veröffentlicht. Es folgen im Früh-sommer „Gefahr durch Mähroboter, Trimmer und Sensen“, im Hochsommer „Gefahr durch Hitze, Giftköder und Mausefallen“, im Herbst „Richtiger Umgang mit dem Igel“ und im Winter „Gehegebau“.

Weitere Maßnahmen, wie die extensivere Gestaltung von städtischen Waldrändern, Heckenbereichen oder Parkanlagen und die Nutzung von Strauchschnitt oder Tot-holzhecken, werden geprüft. Auf ordnungsbehördliche Maßnahmen, wie zum Bei-spiel Nachtfahrverbote für Mähroboter, soll verzichtet werden. Die Notwendigkeit solcher Themen wird jedoch in der Informationskampagne thematisiert.

Der Antrag wird aus Sicht der Verwaltung damit als erledigt beziehungsweise abge-schlossen angesehen.

Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 GO NRW, die in die Zuständigkeit des Haupt-, Finanz- und Digitalausschusses oder des Bürgermeisters fallen, liegen aktuell nicht vor.

Anlage(n):

- 1 Antrag der FWG-Fraktion vom 10.11.2024
- 2 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 28.11.2024